

Flexible Hilfen (ambulante Leistungen)

Schulbegleitung und Integrationshilfen

Bei dieser Hilfe im Rahmen des § 35a SGB VIII ermöglichen unsere ambulanten Kräfte Kindern und Jugendlichen, die meist eine Störung aus dem autistischen Spektrum vorweisen, den Schulbesuch an Regel- und Förderschulen des Westerwaldkreises und der Nachbarkreise.

Lernpatenprojekt „Keiner darf verloren gehen“

Bei diesem Projekt, welches wir in Kooperation mit der Kreisverwaltung des Westerwaldkreises 2010 ins Leben gerufen haben, werden Kinder mit besonderem Betreuungsbedarf von ehrenamtlichen, speziell geschulten Lernpaten unterstützt und gefördert.

Nehmen Sie Kontakt zu uns auf

Haus für Jugend- und Familienhilfe Westerwald

Hirschbergstraße 1
56459 Kölbingen
T: 0 26 63 – 91 64 83 11 (Einrichtungsleitung)
E: westerwald@hajufa.drk.de
I: www.hajufa-westerwald.de

Weitere Jugendhilfe-Einrichtungen des DRK Landesverbandes Rheinland-Pfalz

- Haus für Jugend- und Familienhilfe Worms
- Haus für Jugend- und Familienhilfe La Casita, Alzey
- Berufsbildungswerk Worms / Jugendhilfe

Leistungen der DRK-Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Rheinland-Pfalz

DRK-Landesverband Rheinland – Pfalz e.V.

Mitternachtsgasse 4
55116 Mainz
T: 0 61 31 – 28 28 16 02
E: KiJuFa@lv-rlp.drk.de

I: www.lv-rlp.drk.de/angebote/kinder-jugend-und-familie

Gefördert durch die
Aktion
MENSCH

Deutsches Rotes Kreuz 

Haus für Jugend- und Familienhilfe Westerwald

Angebote für psychisch / seelisch beeinträchtigte junge Menschen und Familien





Das Haus für Jugend- und Familienhilfe Westerwald



Das Haus für Jugend- und Familienhilfe Westerwald (**HaJuFa**) unterstützt seit dem Jahr 2003 junge Menschen und deren Familien, die sich aufgrund einer psychischen oder seelischen Beeinträchtigung in schwierigen Lebenssituationen befinden. Hierfür hält das HaJuFa stationäre, teilstationäre und flexible ambulante Angebote bereit. Hauptsitz ist ein ehemaliges Kloster in Kölbingen, dort ist neben den Standorten Herschbach und Flammersfeld auch ein stationäres Wohngruppenangebot untergebracht ist. Die Tagesgruppen für Kinder und Jugendliche befinden sich in Kaden und Wengenroth.

Pädagogischer Ansatz

Neben einem breiten Spektrum an Methoden in der individuellen Arbeit mit den Klienten arbeiten wir nach dem **systemisch - lösungsorientierten Ansatz** nach de Shazer / Bächlin. Dieser Ansatz ist nicht nur Methode, sondern eine gelebte fachliche Grundhaltung und wird regelmäßig geschult. In diesem Zusammenhang spielt die Einbeziehung und Teilhabe unserer Klienten/-innen und deren Bezugssystemen eine wichtige Rolle.

Qualität

Das HaJuFa des rheinland-pfälzischen Roten Kreuzes nutzt seit Jahren das Qualitätsmanagement-System nach dem GAB-Verfahren für pädagogische Einrichtungen. Damit gewährleistet die Einrichtung einen stetig aktuellen Qualitätsentwicklungsprozess.

Unsere Leistungen

Stationäre Leistungen nach §§34, 35a, 41 SGB VIII:



Wohngruppen für junge Menschen

Unsere geschlechtsgemischten Wohngruppen bieten Platz für 18 Jugendliche ab dem 14. Lebensjahr, welche in psychischen / seelischen Entwicklungskrisen leben und häufig zuvor stationär jugendpsychiatrisch behandelt wurden. Ziel ist es, die Jugendlichen zu stabilisieren und bei ihrer sozialen Reintegration zu unterstützen. Hierbei soll auch der Umgang mit der Beeinträchtigung gelernt werden. Dabei werden sie von einem professionellen und interdisziplinären Team unterstützt. Eine möglichst enge Elternarbeit ist dabei wichtig, auch wenn eine Rückführung in die Familie nicht das ausdrückliche Ziel der Hilfe sein muss, sondern gegebenenfalls eine auf Wunsch von uns begleitete Verselbständigung in einer eigenen Wohnung angestrebt wird. Wir bieten zudem noch eine Reihe von Wohnangeboten für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge.

Tagesgruppen für Kinder und Jugendliche

Das Angebot stellt eine Maßnahme zur Erziehungshilfe dar für Kinder und Jugendliche, bei den z.B. Lernschwierigkeiten, Entwicklungsdefiziten, Verzögerungen, Verhaltensauffälligkeiten oder Störungen aus dem autistischen Spektrum vorliegen oder die in benachteiligter und/oder beeinträchtigter Lebenssituation leben.

Wir wünschen uns dabei Eltern, die bereit sind, sozialpädagogische Hilfe anzunehmen und mitzutragen.

Wir halten in zwei Tagesgruppen für Kinder und zwei Tagesgruppen für Jugendliche tagesstrukturierende Angebote vor, wobei wir sowohl Unterstützung im schulischen Bereich als auch eine attraktive Freizeitgestaltung im Focus haben. Eine möglichst enge Kooperation mit Sorgeberechtigten, Schulen, Therapeuten etc. ist für den Erfolg der Arbeit sehr wichtig und nimmt daher viel Raum in unserer Arbeit ein.

Flexible Hilfen (ambulante Leistungen) nach §§ 30, 31, 35a 41 SGB VIII

Die Flexiblen Hilfen richten sich an Jugendliche, junge Erwachsene und Familien. Sie haben das Ziel, ihre Klienten/-innen auf ihrem Weg zu begleiten und ihre Lebenssituation zu stabilisieren. Die Jugendlichen und Familien werden in ihrem eigenen Lebensumfeld unterstützt und begleitet, damit sie in für sie problembehafteten Situationen im Rahmen von Hilfe zur Selbsthilfe Erziehungsaufgaben und individuelle Konflikte / Krisen angemessen bewältigen können.

Hierzu zählen u.a. folgende Leistungen:

- Erziehungsbeistandschaft
- Sozialpädagogische Familienhilfe
- Sozialpädagogisch begleitetes Einzelwohnen
- Übergänge zur Verselbständigung in die eigene Wohnung
- Individuelle krankheitsbezogene Hilfeplanung

